

Wildnis braucht Pflege: Das Naturschutzgebiet Kleebachtal



Haben Sie Fragen zu
Naturschutzgebieten?
Kontakt: Tel.: 02191/16-3277

Steckbrief

Name: Naturschutzgebiet Kleebachtal

Größe: 5,53 ha

Lage: zwischen Hackenberg und Hasenberg

Charakter:

Das Kleebachtal hat durch die langjährige ungestörte Entwicklung einen wilden und ursprünglichen Charakter. In der Talaue konnten sich Feuchtbrachen mit mosaikartigen Auwaldfragmente durch die natürliche Sukzession entwickeln.

Als Besonderheit haben sich kleine, flache Auentümpel gebildet.

Besonderheiten:

- Vorkommen von gefährdeten Biotopen und Pflanzengesellschaften: u.a. Nasswiesen und Nassbrachen, Quellen, naturnahe Bachabschnitte, Erlenwald, Feuchtgebüsche Seggenrieder, Saumbereiche, Bachröhricht und Auen-Kleingewässer
- Vorkommen seltener Tier- und Pflanzenarten: u.a. Sumpfrohrsänger, Mädesüß-Perlmuttfalter, Sumpfschafgarbe, Sumpfdotterblume, Sumpfpippau, Braunsegge, Sumpfveilchen

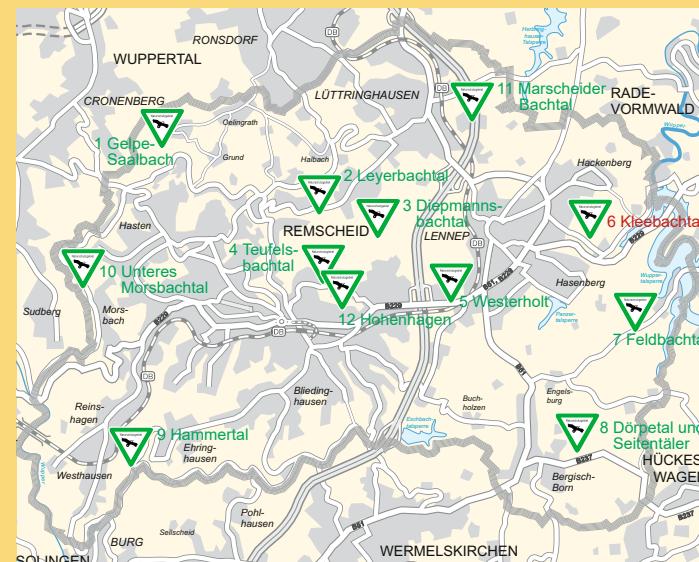
Naturschutz-Aktivitäten:

Die weitere Verbrachung des Kleebachtals soll vermieden werden, daher findet eine jährliche Mahd wichtiger Feuchtwiesen statt, um den Artenreichtum der Wiesen zu erhalten.

Gelegentliche punktuelle Entbuschungen im mittleren Talbereich erhalten die abwechslungsreiche halboffene Landschaft. Beibehaltung der extensiven Beweidung.

Appell an die Erholungssuchenden: Bitte leinen Sie Ihre Hunde an und bleiben zum Schutz der Ruhezonen auf den Wegen. Danke!

Weitere Faltblätter mit Karten erhalten Sie zu diesen Naturschutzgebieten:



Impressum

Kartengrundlage:
Amtliches Kartenwerk Ruhrgebiet - Rheinland - Bergisches Land

© Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister

Thema: Fachdienst Umwelt - Untere Naturschutzbehörde
Kartographie: Fachdienst Bauen, Vermessung und Kataster
Bilder: Thomas Krüger (Biologische Station Mittlere Wupper),
Moritz Schulze (NABU Remscheid), Untere Naturschutzbehörde



Naturschutzgebiet Kleebachtal

6

